



die **Lupe**

Ausgabe 07/2014
12.10.2014 - 16.11.2014

Berichte und Informationen aus der Pfarre St. Josef

Pfarre ist

- ... Heimat (Irmi)
- ... gelebte Gemeinschaft (Monika)
- ... Glaubensanker (Regina)
- ... ein Ort der Begegnung (Michaela)
- ... Glaube in Vielfalt (Martin)
- ... ein Ort zum Kraft schöpfen (Andrea)
- ... Spiritualitäts-Quelle (Gunter)

- ... ein Zuhause (Thomas)
- ... Gemeinschaft (Birgit)
- ... Tradition (Felix)
- ... Tankstelle für meine Seele (Felicity)
- ... Inspiration (Angelika)
- ... Geselligkeit (Evi)
- ... eine Möglichkeit zur Glaubensvertiefung (Marco)

für mich



Pfarrgemeinderat Sankt Josef bei der Klausurtagung am 29. September

Foto: HWD

ICH, DU, WIR gestalten Pfarre



Einen ganzen Tag lang hat sich der Pfarrgemeinderat von St. Josef Zeit genommen, um in einer Klausur im Pfarrhof die Arbeit in der Pfarrgemeinde zu reflektieren. Die Frage, was Pfarre für mich bedeutet, diente dabei als Standortbestimmung für unser gemeinsames Tun.

Welche Ansprüche, welche Erwartungen stehen im Raum.

Unser PGR ist eine intensive, lebendige Gemeinschaft. Jede und jeder hat seinen Platz im Haus Kirche gefunden und ihn überzeugend eingenommen, entsprechend den jeweiligen Charismen. Kirche als glaubwürdiger Ort, wo Frauen und Männer in geschwisterlicher Liebe ihre Stimme erheben, ihren Mut zum Glauben, ihren Mut zum Aufbruch zum Ausdruck bringen können.

Lebendige Pfarre gelingt dort, wo Gemeinschaft offen ist, wo Beziehungen zwischen ALLEN gepflegt werden.

„Wie lebe ich mein Christsein im Alltag?“, eine zentrale Frage unserer Klausur.

Ein intensives und respektvolles religiöses Mitein-

ander, ein Mittragen von Freud und Leid, bestimmen unsere Begegnungen in großer Offenheit. Der PGR ist immer wieder gefordert, Wege und Lösungen auch bei anstehenden Problemen zu suchen und zu finden.

Als Obfrau des PGR bin ich bemüht, dieses Amt immer mit Gottes Geist glaubhaft und wirkungsvoll zu gestalten.

Gemeinsam mit unseren Seelsorgern Pfarrer Burgstaller und Vikar Shankland, ist der Pfarrgemeinderat verantwortlich für das Bild unserer Kirche, für die Pfarrgemeinde St. Josef. Eine Kirche, die sich auch ihrer Verantwortung bewusst sein muss und den Menschen einen liebenden Gott verkündet, der sich den Menschen zuwendet, damit sich alle Gläubigen beheimatet fühlen können.

„Was würde Jesus tun?“, diese Frage sollte dabei unser Anspruch für unser alltägliches Handeln bestimmen.

Natürlich können wir dem nie gerecht werden, aber in der Gewissheit, dass Jesus mit uns geht, mit uns handelt, uns seinen Geist zugesichert hat, könnten wir so ein kleines Stück Himmel ganz konkret in unsere Pfarrgemeinde St. Josef bringen.

Ihre PGR - Obfrau *Luise Marie Höhndorf*

Stern der Hoffnung

„Kindern saubere Kleidung und ein warmes Essen am Tag geben, ihnen beim Lernen und Hausaufgaben machen helfen, ihnen ermöglichen, Kind zu sein ...“, so beschreibt Sr. Gertrud Petschan die Aufgabe des von den Wernberger Missionsschwestern unterstützten Tagesheims in Nitzkydorf nahe Temeswar in Rumänien. Täglich werden dort rund 45 Kinder aus der angrenzenden Schule betreut und begleitet. Sankt Josef unterstützt seit fast fünfzehn Jahren den Einsatz der Wernberger Missionsschwestern für arme und auf sich selbst gestellte Kinder in Rumänien. Sr. Gertrud Petschan, die selbst zwanzig Jahre in Rumänien lebte, berichtete in der Pfarre Anfang Oktober bei der Feier des Herz-Jesu-Freitags, dessen Kollekte monatlich dem Projekt „Stern der Hoffnung“ zweckgewidmet wird, über die aktuelle Lage in Rumänien und den Alltag und das Leben in Nitzkydorf.



Sr. Gertrud Petschan

Pfarrer Herbert Burgstaller
freitags von 10 bis 11 Uhr

Vikar David Shankland
Dienstag bis Freitag nach Vereinbarung,
Telefon: 0676/4957370

Sprechstunde

SängerInnen unterwegs

Höhepunkte im Schola-Leben sind die jährliche Luschari-Wallfahrt, die heuer im besonderen Gedenken an unseren dort verstorbenen Pfarrer Ignaz Kienzl stand, sowie jedes zweite Jahr ein Ausflug. Diesmal führte unsere Reise ins Gail- und Lesachtal. Wie es sich für einen Kirchenchor gehört, wurde die Hl. Messe in der Basilika Maria Luggau von der Schola gestaltet, zelebriert von Herrn Vikar Shankland. Vorher gab es eine Führung durch den Gailtaler Dom in Kötschach mit Herrn Pfarrer Burgstaller. Naturliebhaber kamen in Obertilliach beim Spaziergang durchs Dorf auf ihre Rechnung. In Liesing waren das Schustermuseum sowie das Lebenswerk von Johann Lexer in der Ausstellung seiner selbst gefertigten Geigen ein Erlebnis für sich. Gut gepflegt, bestens geleitet, durch gebürtige Gailtaler informiert, viel gesehen, sicher chauffiert und nicht zuletzt durch herrliches Wetter gut gestimmt – eine wirklich schöne Reise! Mit vielen Eindrücken ging ein langer Tag zu Ende. Die Schola und die ihre Gäste sind sehr dankbar dafür. MLR



Die Schola in der Wallfahrtskirche Maria Luggau

Oktober
16
DO

Bibel - Teilen 19 Uhr

Austausch über das
Evangelium des darauffol-
genden Sonntags

November
7
FR

Spätlese
15 Uhr
Spielenachmittag

November
19
MI

Nächtliche Anbetung

Beginn im Anschluss an die
Heilige Messe um 18 Uhr –
Informationen bei
Herrn Mikl

November
27
DO

Jahrestreffen der Pfarrblatt-Mitarbeiter

16 - 18 Uhr
im Clubraum

Mitten im Leben

Auch im Alter lebendig und selbstbestimmt
– ein Trainingsprogramm für Hirn, Herz und
Hände – für Geist, Leib und Seele.



**Gedächtnisstraining
Gemeinschaft**
**Spiel und Spaß
Konzentrationsübungen**

JEDEN MONTAG!

Kursdauer: Oktober - Juni
jeweils 15 – 16.30 Uhr
Ort: Pfarrhaus St. Josef
Leitung: Gertraud Hofer
Telefon 0676/799 26 10

Weitere Berichte aus dem Pfarrleben finden sie auf:
<http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3255>

Dr. Johann Schwaiger

Arzt für Allgemeinmedizin

Alle Kassen

9500 Villach, Richtstr. 35

Tel. 04242 / 32 889

Mo – Fr: 8 – 12^h, Mo u. Mi: 16 – 18^h

alle Farben
dieser Welt

Farben Zentrum
9500 Villach
Farbenstr. 1
Tel. 37171
Raimund Haberl
GmbH

www.farbenzentrum.at

AUTO DIENST

Plasounig

KFZ-Werkstätte
Helmut Plasounig
Heidenfeldstr. 65
A-9500 Villach
Tel: 04242/37280
Fax: 04242/37280-4



DER FREUND
IHRES AUTOS

WAGNER
für Haare
DER FRiseur IM ATRIO

SONNEN APOTHEKE

Mag.pharm. Dr. Gabriella Arrighi

Kärntner Strasse 11

Tel.: 04242-35350

GESUNDHEIT ENERGIE

NEUE PERSPEKTIVEN

HOCHKOFER
Ihr Buspartner
in Villach
Triglavstraße 10
0 4242 / 33 160
hb-office@hochkofler.com
Reisebusse mit 8/19/29/38/50/58/76-